

Vorwort JuniorAkademie 2005

Ein Vorwort für die schriftliche Form einer gemeinsamen Arbeit zu schreiben, ist immer ein Augenblick der Sammlung und Besinnung, in dem Bilder auftauchen und Erlebnisse, die man am liebsten für immer festhalten möchte.

Es ist auch die Gelegenheit für einen intensiven Rückblick auf das Erreichte der vergangenen Jahre. Dieses Jahr hat die Science Academy Baden-Württemberg zum dritten Mal statt gefunden, und wir können mit Stolz sagen, sie ist erwachsen geworden. So manches, was 2003 für das Leitungsteam und die Teilnehmerinnen und Teilnehmer noch ungewohnt war, ist inzwischen selbstverständlich geworden, angefangen bei den Ritualen des gemeinsamen Lebens auf dem Campus in Adelsheim, den Zeitstrukturen und Arbeitsformen, die den Geist der Akademie tragen, bis hin zu den Früchten unserer ganz persönlichen Tradition, die nun schon eine eigene Strahlkraft besitzt. Zunehmend wird die Akademie inspiriert durch den wachsenden Kreis der Ehemaligen, die uns in großer Zahl treu bleiben.

Die diesjährige Akademie 2005 hat im Einstein-Jahr ihren unnachahmlichen Eindruck hinterlassen, den Sie in der vorliegenden

Dokumentation bestaunen und begreifen können.

Zum ersten Mal hatten wir Gastschülerinnen und Gastschüler aus dem fernen China dabei. Das Zusammentreffen dieser beiden großen Kulturen, unserer deutschen, abendländischen mit der asiatischen, chinesischer Ausprägung, erfolgte in einer Atmosphäre großer gegenseitiger Wertschätzung. So wurde unser aller Horizont durch das Erlebte wirklich geweitet.

Beim Abschiedsritual auf dem Dokumentationswochenende in Donaueschingen, auf dem die vorliegende Arbeit in ihre endgültige Form gebracht wurde, haben wir das chinesische Schriftzeichen für „Ein Stein“ gelegt, in dem jeder dazu einen Stein beigetragen hat.

一块石头



„So kommt ein Stein zum anderen“

Vorwort der Akademieleitung

So ist wirklich ein Stein zum anderen gekommen, also Einstein.

Wir wünschen allen, die diese Dokumentation in den Händen halten, eine gute Zeit beim Blättern und Lesen. Lassen Sie sich inspirieren und im besten Sinne des Wortes anstecken.

Ihre/ Eure

Ulrike Greenway Markus Herrmann

Ulrike Greenway und Markus Herrmann

